



ABE: 47750

**Design:
C 16**

**Radnummer:
C16 757 48 91S**

**Daten:
7.5x17" ET48 LK5/112/66.6**

CMS 556/08



CMS Automotive Trading GmbH

Lanzstraße 20 D - 68789 St.Leon-Rot Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 Fax : +49 (0) 6227 35838-33 Mail : info@cms-wheels.de

Kundeninformation:

1. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen es, falls erforderlich.
2. Legen Sie bitte die Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad. Dies kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
3. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das im nach folgende ein TÜV-Gutachten, oder eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE)enthält. Gegebenenfalls ist die Begutachtung Ihrer Rad-Reifenkombination durch einen Sachverständigen notwendig. Bitte überprüfen Sie dies in dem Dokument. Das Gutachten, bzw. die ABE sollte bei den Fahrzeugpapieren aufbewahrt werden.
4. Die CMS - Leichtmetallräder sollten, wie Ihr Fahrzeug, regelmäßig mit einem nicht aggressiven Reinigungsmittel gesäubert werden.
5. Beim Überfahren von Hindernissen und beim Auffahren auf Bordsteine bitten wir Sie, besonders vorsichtig zu sein, da hierbei sowohl der Reifen als auch das Rad beschädigt werden können und wir daraus resultierende Reklamationen nicht anerkennen.
6. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage und fehlende oder falsche Pflege entstehen, von uns oder unseren Händlern nicht anerkannt werden.

Montageinformation:

1. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die Räder auf das vorgesehene Fahrzeug passen. Dazu ein Rad wechselnd auf alle Naben des Fahrzeugs stecken und den Bremsenfreigang prüfen. Gleichzeitig prüfen, ob die Räder mitvollständig und passendem Zubehör geliefert werden.
2. **Bereits mit Reifen montierte Räder, bei denen nachträglich festgestellt wird, dass sie nicht passen können wir nicht zurück nehmen.**
3. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
4. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Reifen von der Vorderseite montiert werden können.
5. Bei allen CMS Rädern sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden.
6. Bitte beachten Sie das Anzugsmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE/Gutachten
7. Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig, wenn mindestens 6 Umdrehungen bei M12 x 1,5 und 7 Umdrehungen bei M14 x 1,5 bzw. mindestens die Anzahl der Umdrehungen der serienmäßigen Befestigungsteile bei der Befestigung mit Radschrauben bzw. -muttern erreicht werden.
8. Schrauben oder Muttern sollten nicht geölt oder gefettet werden.
9. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBI I S.679)

Nummer der ABE: 47750*04

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
7½ J x 17 EH2+

Typ: C16 757

Inhaber der ABE
und Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder fertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 47750*04

Die ABE-Nr. 47750 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 7½ J x 17 EH2+, Typ C16 757, in den Ausführungen wie im Nachtragsgutachten Nr. 366-0045-09-WIRD/N4 vom 10.11.2015 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr. 1 bis 12 des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH, Wien, vom 10.11.2015 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 10.12.2015

Im Auftrag



Frederik Maß

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Nachtragsgutachten Nr. 366-0045-09-WIRD/N4, zur Genehmigung vorgelegt am: 13.11.2015



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der ABE: 47750*04

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die in der bisherigen Genehmigung enthaltenen Auflagen gelten auch für diesen Nachtrag.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, 24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 47750

366-0045-09-WIRD/N4

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH 400535

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 7 1/2 J X 17 EH2+

Typ: C16 757

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM-Sonderräder können auch mit 7,5 J X 17 EH2+ gekennzeichnet sein.
Der Verwendungsbereich wurde teilweise aktualisiert.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mittenl och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C16 757 48 07	C16 757 CMS556/03	SR10 Ø67.1-Ø60.1	108/5	60,1	48	710	2060	02/09
C16 757 48 07	C16 757 CMS556/03	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	48	648	2288	02/09
C16 757 48 07	C16 757 CMS556/03	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	48	685	2141	02/09
C16 757 48 07	C16 757 CMS556/03	SR11 Ø67.1-Ø63.4	108/5	63,4	48	710	2060	02/09
C16 757 48 07	C16 757 CMS556/03	SR13 Ø67.1-Ø65.1	108/5	65,1	48	710	2060	02/09
C16 757 40 60S	C16 757 CMS556/01	ohne	112/5	57,1	40	615	2141	02/09
C16 757 40 60S	C16 757 CMS556/01	ohne	112/5	57,1	40	625	2105	02/09
C16 757 40 60S	C16 757 CMS556/01	ohne	112/5	57,1	40	650	2025	02/09
C16 757 48 60S	C16 757 CMS556/02	ohne	112/5	57,1	48	705	2037	02/09
C16 757 48 60S	C16 757 CMS556/02	ohne	112/5	57,1	48	710	2025	02/09
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	705	2037	02/15
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	710	2025	02/15
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	ohne	112/5	66,6	48	665	2178	02/15
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	ohne	112/5	66,6	48	710	2025	02/15
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	705	2037	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2025	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	655	2208	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	710	2025	02/09
C16 757 38 65	C16 757 CMS556/07	ohne	114,3/5	66,1	38	630	2251	12/14
C16 757 38 65	C16 757 CMS556/07	ohne	114,3/5	66,1	38	640	2208	12/14
C16 757 38 65	C16 757 CMS556/07	ohne	114,3/5	66,1	38	705	1995	12/14

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 EH2+
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 2 von 4

C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	652	2208	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	700	2037	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	ohne	114,3/5	67,1	48	645	2251	02/09
C16 757 48 10	C16 757 CMS556/04	ohne	114,3/5	67,1	48	710	2025	02/09

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller	: CMS Automotive Trading GmbH
	68789 St. Leon-Rot
Hersteller	: CMS Automotive Trading GmbH
	:
	: 68789 St. Leon-Rot
Handelsmarke	: C16
Art der Sonderräder	: LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz	: Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades	: ca. 10,1 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C16 757 40 60S:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: CMS
Handelsmarke	: --	: C16
Radtyp	: --	: C16 757
Radausführung	: --	: C16 757 CMS556/01
Radgröße	: --	: 7 1/2 J X 17 EH2+
Typzeichen	: KBA 47750	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET40
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 02.09
Gießereikennzeichnung	: --	: TS 8987

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtnummer	Datum	Technischer Dienst
Fest.-Tech.-Bericht	366-0045-09-MURD-TB	08.05.2009	TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH

Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 EH2+
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 3 von 4

Fest.-Tech.-Bericht	366-0045-09-WIRD/N3-TB	09.04.2015	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE
---------------------	------------------------	------------	------------------------

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeugherrsteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkBl S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeföhrten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	RENAULT	C16 757 48 07	48	10.11.2015	liegt bei
2	FORD, JAGUAR, VOLVO	C16 757 48 07; C16 757 48 07; C16 757 48 07	48	10.11.2015	liegt bei
3	VOLVO	C16 757 48 07	48	10.11.2015	liegt bei

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 EH2+
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 4 von 4

4	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	C16 757 40 60S; C16 757 40 60S; C16 757 40 60S	40	10.11.2015	liegt bei
5	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	C16 757 48 60S; C16 757 48 60S	48	10.11.2015	liegt bei
10	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	C16 757 48 91S; C16 757 48 91S	48	10.11.2015	liegt bei
11	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C16 757 48 91S; C16 757 48 91S	48	10.11.2015	liegt bei
6	SUZUKI, TOYOTA	C16 757 48 10; C16 757 48 10	48	10.11.2015	liegt bei
7	HONDA	C16 757 48 10; C16 757 48 10	48	10.11.2015	liegt bei
8	Nissan International S. A., RENAULT	C16 757 48 10; C16 757 48 10	48	10.11.2015	liegt bei
12	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT	C16 757 38 65; C16 757 38 65; C16 757 38 65	38	10.11.2015	liegt bei
9	HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, Mazda Motor Corporation	C16 757 48 10; C16 757 48 10	48	10.11.2015	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 10.11.2015
HPS

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: Technische Unterlagen
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Fest.-Tech.-Bericht	366-0045-09-MURD-TB	08.05.2009
Fest.-Tech.-Bericht	366-0045-09-WIRD/N3-TB	09.04.2015
Nabenkappe	C020 392	18.04.2004
Radbeschreibung	C16 757	07.06.2012
Radbeschreibung Anlage	C16 757	18.10.2012
Radbeschreibung Anlage	C16 757	31.03.2015
Radmutter	1912132	12.09.2007
Radmutter	M.12.60.28	13.11.1993
Radmutter	D000394-N36	10.12.1997
Radmutter	D000395-N66	10.12.1997
Radschraube	D000344-BB10	09.09.1999
Radschraube	TP2107-BB50	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB43	09.09.1999
Radschraube	TP2095-BB13	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB42	09.09.1999
Radzeichnung	J556_000	22.12.2008
Radzeichnung	J556_002	22.12.2008
Radzeichnung	J556_003_B	22.12.2008 B/03.07.2009
Radzeichnung	J556_001	22.12.2008
Radzeichnung	J556_004	22.12.2008
Radzeichnung	J556_008	18.11.2014
Radzeichnung	J556_007	18.11.2014
Zentrierring	D000_251-E_671	26.01.1995 5/27.02.2003
Zentrierring	Zentrierring 66,45mm	04.03.2009

Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4 zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergegewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Allgemeine Radhinweise

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

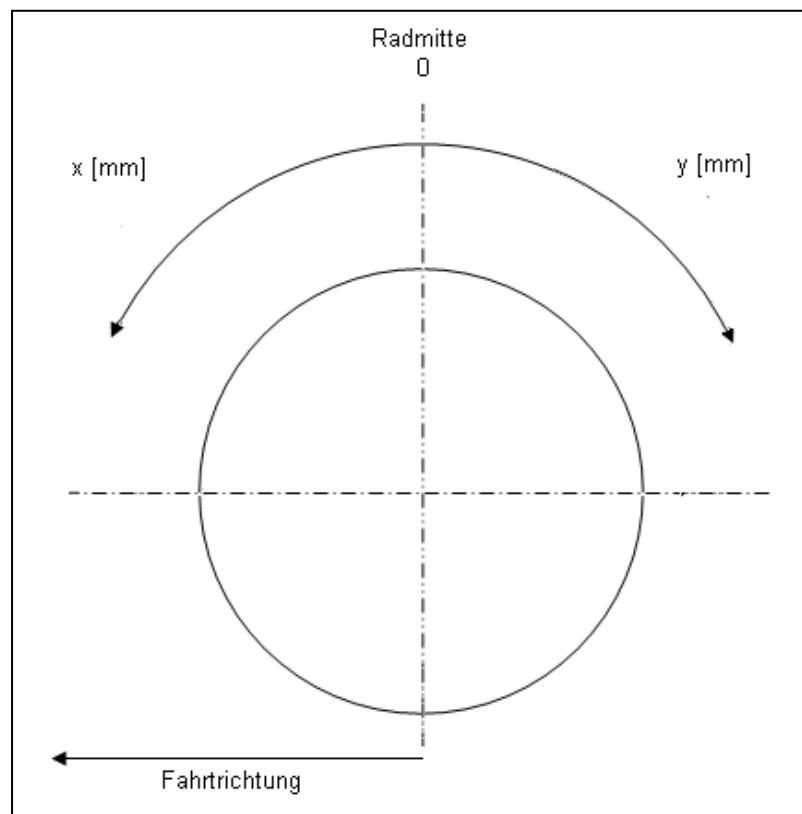
**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 1 von 17

Fahrzeughersteller

: AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 EH2+ Einpreßtiefe (mm) : 48

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	57,1	Kunststoff	705	2037	02/15
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	57,1	Kunststoff	710	2025	02/15

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 8J; (Kugelbund Serie)

Zubehör : Serienschrauben + Z 95

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 8V; 8P; 8PA; 8J; 8PB

Zubehör : Serienschrauben + Z 95

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A3 CABRIOLET**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8P	e1*2001/116*0456*..	75 -118	205/50R17 89	51J	Cabrio; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
		75 -147	205/50R17 89Y	51J	
			215/45R17 91	51J	
			225/45R17 91		
			235/45R17 94	11A; 21P; 22H; 22M; 24J; 24M; 54A	

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A3, S3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8V	e1*2007/46*0607*..	77 -135	205/50R17 93	11A; 26P	Sportback (4-türig); 2-türig; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			215/45R17 91		
			225/45R17 91	11A; 26P	
		206 -221	205/50R17 93	11A; 26P; 52J	
			215/45R17 91	52J	
			225/45R17 91	11A; 26P; 52J	

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 2 von 17

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A3,S3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8P 8PA 8PB	e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66 -110	205/50R17 89		Sportback (4-türig); Schrägheck 2-türig; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			215/45R17 87W	5ET	
		66 -147	205/50R17 93		
			215/45R17 91		
		66 -184	225/45R17 91		
			235/45R17 93	11A; 22L; 24J	
		66 -195	205/50R17	51G; 52J	
			225/45R17 91	52J	
			M+S		
			235/45R17 93	11A; 22L; 24J; 52J	

Verkaufsbezeichnung: **AUDI TT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8J	e1*2001/116*0369*.., e1*2001/116*0374*..	118 -147	235/45R17 93		bis e1*2001/116*0369*16; Cabrio; Coupe; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76T
			245/45R17 95		
		118 -184	225/50R17	51G	
8J	e1*2001/116*0369*..	200	225/50R17	51G; 52J	bis e1*2001/116*0369*16; Cabrio; Coupe; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76Z

Verkaufsbezeichnung: **TT Coupe, TTS Coupe, TT Roadster, TTS Roadster**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8J	e1*2001/116*0369*..	132 -228	225/50R17 M+S	121; 52J	ab e1*2001/116*0369*17; Cabrio; Coupe; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S; 76Z; 82I
			235/45R17 M+S	124; 52J	
			235/50R17 M+S	11A; 12A; 26P; 52J	
			245/45R17 M+S	12A; 52J	

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT

Befestigungsteile : Kugelbundschräuben M14x1,5, Schäftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm
Zubehör : Serienschrauben + Z 95
Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 3 von 17

Verkaufsbezeichnung: **ALTEA, ALTEA XL, FREETRACK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5PN	e9*2007/46*0012*..	77 - 155	215/50R17	51G; 52J	Altea Freetrack; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91		
			235/45R17 94		
5PN	e9*2007/46*0012*..	63 - 118 63 - 125 63 - 147	215/45R17 87W	5ET; 51J	Nicht Altea Freetrack; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 89	11A; 24J; 51J	
			225/45R17 91	11A; 24J	
5PN	e9*2007/46*0012*..	103 - 155	215/50R17	51G; 52J	Altea 4 Freetrack; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91		
			235/45R17 94		

Verkaufsbezeichnung: **ALTEA, ALTEA XL, TOLEDO, FREETRACK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5P	e9*2001/116*0050*..	77 - 155	215/50R17	51G; 52J	Altea Freetrack; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91		
			235/45R17 94		
5P	e9*2001/116*0050*..	63 - 118 63 - 125 63 - 147	215/45R17 87W	5ET; 51J	Nicht Altea Freetrack; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 89	11A; 24J; 51J	
			225/45R17 91	11A; 24J	
5P	e9*2001/116*0050*..	103 - 155	215/50R17	51G; 52J	Altea 4 Freetrack; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91		
			235/45R17 94		

Verkaufsbezeichnung: **LEON**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1P	e9*2001/116*0052*..	63 - 155	205/50R17 89	51J	Schrägheck; Frontantrieb;
			215/45R17 87Y	5ET; 51J	10B; 10S; 11B; 11G;
			215/45R17 91	51J	11H; 12A; 51A; 71K;
			225/45R17 91		721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 4 von 17

Verkaufsbezeichnung: **LEON / LEON SC / LEON ST / LEON X-PERIENCE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5F	e9*2007/46*0094*..	195 -206	205/45R17 88	12O	nicht Leon X-Perience; Kombi; 3-türig; 5-türig; Mit
			205/50R17 89	12A	Radhausverbreiterung Serie; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 91	12A	51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			225/45R17 91	12A	Radhausverbreiterung Serie; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
5F	e9*2007/46*0094*..	63 -135	205/45R17 88	12O	ab e9*2007/46*0094*01; nicht Leon X-Perience; Kombi; 3-türig; 5-
			205/50R17 89	12A	türig; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
			215/45R17 87	12A	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P;
			225/45R17 91	12A	76S
5F	e9*2007/46*0094*..	81 -135	215/45R17 87W		Leon X-Perience; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17	51G	12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 5E (ab e11*2007/46*0243*01)

Zubehör : Serienschrauben + Z 95

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 5L; 3T; 5E; 1Z

Zubehör : Serienschrauben + Z 95

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **SKODA OCTAVIA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1Z	e11*2001/116*0230*.., e11*2007/46*0012*..	103 -118	205/50R17 91	52J	Nur Octavia Scout;
			205/55R17 91	52J	10B; 11B; 11G; 11H;
			215/50R17 91	52J	12A; 51A; 71K; 721;
			225/45R17 91	52J	725; 73C; 74D; 74P
			225/50R17 94	11A; 24J	
			235/45R17 94		

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 5 von 17

Verkaufsbezeichnung: **SKODA OCTAVIA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1Z	e11*2001/116*0230*.., e11*2007/46*0012*..	55 - 118	205/50R17 89W	5FM; 51J	Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			215/45R17 91	51J	
		55 - 147	225/45R17 91		
1Z	e11*2001/116*0230*.., e11*2007/46*0012*..	55 - 118	205/50R17 89W	5FM; 51J	Nicht Octavia Scout; Kombi; Allradantrieb;
			215/45R17 91	51J	
		55 - 147	205/50R17 93 M+S	5FM; 51J; 52J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91		
5E	e11*2007/46*0243*..	110 - 135	205/45R17 88 M+S		Octavia Scout; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
5E	e11*2007/46*0243*..	63 - 169	205/45R17 88		ab e11*2007/46*0243*01; nicht Octavia Scout; Kombi; Limousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 89		
			215/45R17 87W		
			225/45R17 91		

Verkaufsbezeichnung: **SUPERB**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3T	e11*2001/116*0326*.., e11*2007/46*0014*..	77 - 191	225/45R17	51G	bis e11*2001/116*0326*31; Stufenheck; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S
			235/45R17 94		
3T	e11*2001/116*0326*.., e11*2007/46*0014*..	77 - 191	205/50R17 93Y	51J	bis e11*2001/116*0326*31; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S
			225/45R17	51G	

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 6 von 17

Verkaufsbezeichnung: **YETI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
5L	e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*..	77 - 125	205/50R17	51G; 52J	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 94		

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 1T

Zubehör : Serienschrauben

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 25,6 mm, für Typ : 2K; 16; 1K; 3c; 1 KM; 1KP; 1T; 3C; 1t; 1F; AUV; 2KN; AU; 1KM

Zubehör : Serienschrauben + Z 95

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **CADDY**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
2K 2KN	e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.., L320	51 - 125	215/45R17 91	11A; 24J; 24M; 5GG	Nicht Caddy Maxi; ab WV2ZZZ2K?8?052801; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; VB1
2K 2KN	e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.., L320	51 - 125	215/45R17 91	11A; 24J; 24M; 5GG	Nicht Caddy Maxi; ab WV2ZZZ2K?8?052801; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; VB2
2K 2KN	e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.., L320	62 - 103	215/45R17 91	11A; 245; 248; 5GG	kurzer Radstand; langer Radstand; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
2K 2KN	e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.., L320	55 - 125	215/45R17 91	11A; 24J; 5GG	Nur Caddy Maxi; langer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 7 von 17

Verkaufsbezeichnung: **EOS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1F	e1*2001/116*0349*..	85 -147	215/45R17 87W		Cabrio; Frontantrieb;
			215/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91		12A; 51A; 71K; 721;
		85 -184	205/50R17	51G; 52J	725; 73C; 74D; 74P;
			235/45R17	31P; 51G	76S

Verkaufsbezeichnung: **GOLF**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1K	e1*2001/116*0242*..	103	205/50R17 89	11A; 22P; 24J; 24M; 51J	Nur Golf 6; ab e1*2001/116*0242*25; Schrägheck;
			215/45R17 91	51J	Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			225/45R17 91	11A; 22P; 24J; 24M	
1K	e1*2001/116*0242*..	55 -110	205/50R17 89	51J	Nur Golf 5; nur bis e1*2001/116*0242*24; Allradantrieb;
			215/45R17 87W	5ET; 51J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			205/50R17 89W	51J	
			225/45R17 90		
1K	e1*2001/116*0242*..	77 -118	215/45R17 87W	5ET	Cabrio; Frontantrieb;
			205/50R17 93	11A; 21S; 245	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S
			215/45R17 91		
			225/45R17 91	11A; 21S; 245	
1K	e1*2001/116*0242*..	188 -199	205/50R17	11A; 22P; 24J; 24M; 51G	Nur Golf R (6er); ab e1*2001/116*0242*25; Cabrio; Schrägheck;
			215/45R17 91	51J	Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S
			225/45R17 91	11A; 22P; 24J; 24M	
1K	e1*2001/116*0242*.., e1*2007/46*0490*..	59 -125	215/45R17 87W	5ET	Nur Golf 6; bis e1*2007/46*0490*04; ab
			205/50R17	11A; 24J; 24M; 51G	e1*2001/116*0242*25; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			215/45R17 91		
			225/45R17 91	11A; 24J; 24M	

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 8 von 17

Verkaufsbezeichnung: **GOLF, GOLF VARIANT, GOLF SPORTSVAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AU 1 KM 1K	e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0492*.. e1*2007/46*0490*..	63 -110	215/45R17 87		nur Golf 7; ab e1*2007/46*0623*01; ab e1*2007/46*0490*05; nicht Golf Alltrack; Allradantrieb; Frontantrieb; Mehrlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
		63 -169	205/45R17 88		
		63 -221	205/50R17 89		
			225/45R17 91		
		135 -221	215/45R17 87Y		
		206 -221	205/45R17 88Y		
AU 1 KM 1K	e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0492*.. e1*2007/46*0490*..	63 -81	205/45R17 88		nur Golf 7; ab e1*2007/46*0623*01; ab e1*2007/46*0490*05; nicht Golf Alltrack; Frontantrieb; Verbundlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 89		
			215/45R17 87		
			225/45R17 91		

Verkaufsbezeichnung: **GOLF, GOLF VARIANT, GOLF SPORTSVAN, GOLF ALLTRACK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AUV	e1*2007/46*0627*..	63 -110	215/45R17 87		nur Golf 7; ab e1*2007/46*0627*01; nicht Golf Alltrack; Allradantrieb; Frontantrieb; Mehrlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
		63 -169	205/45R17 88		
		63 -221	205/50R17 89		
			225/45R17 91		
		135 -221	215/45R17 87Y		
		206 -221	205/45R17 88Y		
AUV	e1*2007/46*0627*..	63 -81	205/45R17 88		nur Golf 7; ab e1*2007/46*0627*01; nicht Golf Alltrack; Frontantrieb; Verbundlenkerhinterachse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 89		
			215/45R17 87		
			225/45R17 91		

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 9 von 17

Verkaufsbezeichnung: **GOLF PLUS**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KP	e1*2001/116*0304*.., e1*2007/46*0491*..	59 - 118	205/50R17 89	11A; 22M; 24J; 248; 51J	Nur Golf Plus 6; Ab e1*2001/116*0304*14; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P; 76S
			205/50R17 93	11A; 22M; 24J; 248; 52J	
			215/45R17 91	51J	
			225/45R17 91	11A; 22M; 24J; 248	
1KP	e1*2001/116*0304*..	75 - 103	205/50R17 89	11A; 22H; 22M	Nur CrossGolf; Nur bis
			215/45R17 87	5ET	e1*2001/116*0304*13;
			215/45R17 91		Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91	11A; 22H; 22M	
1KP	e1*2001/116*0304*..	55 - 110	215/45R17 87	5ET; 51J	Nicht CrossGolf; Nur Golf Plus; Nur bis
			55 - 125	205/50R17 89	e1*2001/116*0304*13;
			215/45R17 91	51J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 90		
1KP	e1*2001/116*0304*..	75 - 103	205/50R17 89	11A; 22H; 22M	Nur CrossGolf 6; Ab e1*2001/116*0304*21;
			215/45R17 87	5ET	Frontantrieb;
			215/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91	11A; 22H; 22M	

Verkaufsbezeichnung: **JETTA, BEETLE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
16	e1*2007/46*0539*..	77 - 155	215/50R17 91		Beetle (Schrägheck);
			215/55R17 94		Beetle Cabrio;
			225/50R17 94		Frontantrieb;
			235/45R17 94		10B; 11B; 11G; 11H;
			245/45R17 95	57F; 67R; 67T	12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S
16	e1*2007/46*0539*..	77 - 155	205/50R17 89		Nur Jetta (Stufenheck);
			215/45R17 91		Frontantrieb;
			215/50R17 91	11A; 21P; 245; 248; 270	10B; 11B; 11G; 11H;
			225/45R17 91		12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C;
			235/45R17 94	11A; 21P; 245; 248; 270	74D; 74P; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 10 von 17

Verkaufsbezeichnung: **JETTA, GOLF**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1KM	e1*2001/116*0328*..	59-103	215/45R17 87	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	GOLF (Variant); nur bis
			205/50R17 89	11A; 21P; 22M; 22P	e1*2001/116*0328*14; Frontantrieb;
			215/45R17 87W	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91	11A; 21P; 22M; 22P	
1KM	e1*2001/116*0328*..	75-110	215/45R17 87	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	JETTA (Limousine); Frontantrieb;
			205/50R17 89	11A; 21P; 22M; 22P	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
			215/45R17 87W	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	
			225/45R17 90	11A; 21P; 22M; 22P	
1KM	e1*2001/116*0328*..	77	205/50R17 89	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	GOLF 6 (Variant); ab e1*2001/116*0328*15; Allradantrieb;
			215/45R17 87W	11A; 21P; 22M; 22P; 5ET; 51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P
			215/45R17 91	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	
			225/45R17 91	11A; 21P; 22M; 22P	
1KM	e1*2001/116*0328*.., e1*2007/46*0492*..	59-118	205/50R17 89	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	GOLF 6 (Variant); bis e1*2007/46*0492*05; ab
			215/45R17 87W	11A; 21P; 22M; 22P; 5ET; 51J	e1*2001/116*0328*15; Frontantrieb;
			215/45R17 91	11A; 21P; 22M; 22P; 51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P
			225/45R17 91	11A; 21P; 22M; 22P	

Verkaufsbezeichnung: **PASSAT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3c 3C	DE*2007/46*0547*.., e1*2001/116*0307*.., e1*2007/46*0502*.., e1*2007/46*0547*..	77-100 77-155 225/45R17 91 77-220	205/50R17 89		Nicht Passat Alltrack (Cross); ab
			215/45R17 91		e1*2001/116*0307*24; bis
			225/45R17 91		e1*2001/116*0307*36; Kombi; Limousine;
			205/50R17	51G	Allradantrieb; Frontantrieb;
			205/50R17 93		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 74P
3C	e1*2001/116*0307*.., e1*2007/46*0502*.., e1*2007/46*0547*..	103-155	225/45R17 91Y		
			235/45R17 94	11A; 22S; 31P	
3C	e1*2001/116*0307*.., e1*2007/46*0502*.., e1*2007/46*0547*..	205/50R17 93 215/45R17 91W 225/45R17 91W			Nur Passat Alltrack (Cross); bis
					e1*2001/116*0307*40; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 74P; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 11 von 17

Verkaufsbezeichnung: **PASSAT**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
3C	e1*2001/116*0307*..	75 -110	205/50R17 89		nur bis
			205/50R17 93		e1*2001/116*0307*23;
			215/45R17 91		Kombi; Limousine;
			225/45R17 91		Allradantrieb;
		75 -220	205/50R17	51G	Frontantrieb;
			225/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H;
			M+S		12A; 51A; 573; 71K;
		88 -206	235/45R17 94	11A; 22S; 31P	721; 725; 73C; 74D;
					74P
3C	e1*2001/116*0307*..	88 -206	215/50R17 95		12A; 51A; 573; 71K;
			215/55R17 94		721; 725; 73C; 74D; 74P;
					76S

Verkaufsbezeichnung: **TOURAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1T	DE*2007/46*0506*.., e1*2007/46*0506*.., e1*2001/116*0211*.., e1*2007/46*0357*..	66 -103	205/50R17 89	5FM	nicht CrossTouran;
			205/50R17 93		bis
		66 -130	215/45R17 91	5GG	e1*2007/46*0357*13;
			215/45R17 91W	5GG	bis
			225/45R17	51G	e1*2001/116*0211*35;
			225/45R17 91	5GG	10B; 11B; 11G; 11H;
1T	e1*2001/116*0211*.., e1*2007/46*0357*..	81 -110	205/50R17 93		12A; 71K; 721; 725;
			205/55R17 95		73C; 74D; 74P; VF4
			215/50R17 95	11A; 245	ab
			215/55R17 94	11A; 245	e1*2007/46*0357*14;
			235/45R17 94	11A; 245	ab
					e1*2001/116*0211*36;
					10B; 11B; 11G; 11H;
					12A; 51A; 71K; 721;
					725; 73C; 74D; 74P;
					76S

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757

Stand: 10.11.2015



Seite: 12 von 17

Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 121) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 7 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 124) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 8 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeugherrsteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21S) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 13 von 17

Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

- 22P) Durch vollkommenes Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel der Hinterachse auf der Radaußenseite an die Radhauswand über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22S) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Innenkotflügel auf der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 31P) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit automatischer Niveauregulierungsanlage.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 14 von 17

- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifegröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifegröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifegröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifegröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifegrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifegröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5ET) Die Verwendung dieser Reifegröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 5FM) Die Verwendung dieser Reifegröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1160kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifegröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 67R) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifegröße:
Vorderachse: 215/50R17
Hinterachse: 245/45R17
Ist eine der beiden Reifegrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifegröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 67T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
Reifegröße:
Vorderachse: 225/50R17
Hinterachse: 245/45R17
Ist eine der beiden Reifegrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifegröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 15 von 17

- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeughersellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeugherseller verwendet werden.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.
- 82I) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 339mm nicht zulässig.
- VB1) Diese Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit 15 Zoll-Bereifung (schmale Hinterachse).
- VB2) Diese Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit 16 Zoll-Bereifung (breite Hinterachse).
- VF4) Der vom Fahrzeugherseller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Werden Reifen der Größe 215/45R17 verwendet ist der Reifenfülldruck um 0,4 bar gegenüber der serienmäßigen Reifengröße 195/65R15 bzw. 205/55R16 zu erhöhen.
Werden Reifen der Größe 225/40R18 verwendet ist der Reifenfülldruck um 0,3 bar gegenüber der serienmäßigen Reifengröße 195/65R15 bzw. 205/55R16 zu erhöhen.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 16 von 17

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: AUDI
Fahrzeugtyp: 8V
Genehm.Nr.: e1*2007/46*0607*..
Handelsbez.: AUDI A3, S3

Variante(n): Frontantrieb, 2-türig

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26P	x = 400	y = 400	VA
26B	x = 400	y = 400	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 400	y = 400	8	VA
26J	x = 400	y = 400	24	VA
27H	x = 400	y = 400	8	HA
27F	x = 400	y = 400	30	HA

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 10

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 17 von 17

Fahrzeug:

Hersteller: AUDI
Fahrzeugtyp: 8J
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0369*..
Handelsbez.: TT Coupe, TTS Coupe, TT Roadster, TTS Roadster

Variante(n): Allradantrieb, Cabrio, Coupe, Frontantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 350	y = 290	VA
26P	x = 330	y = 240	VA
27U	y = 40	y = 140	HA
27V	y = 40	y = 140	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
26N	x = 350	y = 290	8	VA
26J	x = 350	y = 290	30	VA
27H	x = 280	y = 350	8	HA
27F	x = 280	y = 350	21	HA

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 1 von 10

Fahrzeughersteller

: AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 EH2+ Einpreßtiefe (mm) : 48

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittenloch (mm)	Zentrierring- werkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	ohne	66,6		665	2178	02/15
C16 757 48 91S	C16 757 CMS556/08	ohne	66,6		710	2025	02/15

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftr. 27 mm, Durchm. 25,6 mm

Zubehör : Serienschrauben

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A5,S5,A4,S4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	88 -195	225/50R17	51G	AUDI A4 bis MJ2015; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
B8	e1*2001/116*0430*..	88 -195	225/50R17	51G	AUDI A4 bis MJ2015; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
B8	e1*2001/116*0430*..	100 -195	225/50R17	51G	AUDI A4 bis MJ2015; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 -195	225/50R17	51G	AUDI A4 bis MJ2015; Nicht A4 Allroad Quattro; Kombi; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 2 von 10

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Befestigungsteile : Kugelbundschräuben M14x1,5, Schaftl. 28 mm, Durchm. 25,6 mm
Zubehör : Z 92 OR
Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm für Typ : 117; 169; 176; 204; 204 K; 212; 212K; 245; 245G; 246
150 Nm für Typ : 204 X

Verkaufsbezeichnung: **A-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
169	e1*2001/116*0288*..	60 -103	205/45R17 84		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		60 -142	205/45R17 84W		
			205/45R17 88		
			215/45R17 87		
			225/45R17 90	11A; 21P; 22I; 24J; 24M	
176	e1*2007/46*0928*..	66 -125	215/45R17 91		A-Klasse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			215/45R17 91		
		66 -155	205/50R17 93		
		66 -160	225/45R17 91		
			235/45R17 94		
		155 -160	205/50R17 93	52J	
			215/45R17 91	52J	

Verkaufsbezeichnung: **B-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
246	e1*2007/46*0751*..	66 -155	205/50R17 93		B-Klasse ab Mj. 2011; nicht Natural Gas Drive; nicht Electric Drive; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			215/45R17 91		
			225/45R17 91		

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245	e1*2001/116*0314*..	70 -142	205/45R17 88		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			205/50R17 89		
			215/45R17 87		
			225/45R17 90		

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 3 von 10

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245G	e1*2001/116*0470*..	100 - 160	225/45R17 91	11A; 26B	CLA; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
245G	e1*2001/116*0470*..	66 - 125	215/45R17 91		A-Klasse;
			215/45R17 91		10B; 11B; 11G; 11H;
		66 - 155	205/50R17 93		12A; 51A; 71K; 721;
		66 - 160	225/45R17 91		725; 729; 73C; 74A;
			235/45R17 94		76S
		155 - 160	205/50R17 93	52J	
			215/45R17 91	52J	
245G	e1*2001/116*0470*..	66 - 155	205/50R17 93		B-Klasse ab Mj. 2011; nicht Natural Gas
			215/45R17 91		Drive; nicht Electric
			225/45R17 91		Drive; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
245G	e1*2001/116*0470*..	80 - 155	205/50R17 93	11A; 26B; 26N	CLA; Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA
			215/45R17 91	11A; 26N; 26P	Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/45R17 91	11A; 26B	
245G	e1*2001/116*0470*..	80 - 155	205/50R17 93		CLA; nicht
			215/45R17 91		Sportfahrwerk; CLA
			225/45R17 91		Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 4 von 10

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204	e1*2001/116*0431*..	115 -225	225/45R17 91		bis
			235/45R17 94		e1*2001/116*0431*36; Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
204	e1*2001/116*0431*..	120 -225	225/45R17	12T; 51G	Nur Baureihe 204; Nur
			235/45R17 94	12A	4-MATIC; Limousine; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
204 204 K	e1*2001/116*0431*.. e1*2001/116*0457*..	85 -155	205/55R17 95	nicht Allradantrieb; 12R	Nur Baureihe 205; neue C-Klasse;
			215/50R17 95	nicht Allradantrieb; 12R	Kombilimousine; Limousine;
			215/55R17 94	nicht Allradantrieb; 12R	Allradantrieb; Heckantrieb;
			85 -245	225/50R17 98	10B; 11B; 11G; 11H;
204	e1*2001/116*0431*..	88 -200	235/45R17 94Y	12R	51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 82M
			225/45R17	12T; 51G	Nur Baureihe 204;
204 K	e1*2001/116*0457*..	120 -170	235/45R17 94	12A	Limousine; Heckantrieb;
			225/45R17 91W		10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
204 K	e1*2001/116*0457*..	88 -200	235/45R17 94		Nur 4-MATIC; bis
			225/45R17 91		e1*2001/116*0457*24; Kombi; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S

Verkaufsbezeichnung: **CLA-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
117	e1*2007/46*1007*..	80 -155	205/50R17 93	11A; 26B; 26N	CLA; Sportfahrwerk;
			215/45R17 91	11A; 26N; 26P	CLA Limousine; CLA
			225/45R17 91	11A; 26B	Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 5 von 10

Verkaufsbezeichnung: CLA-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
117	e1*2007/46*1007*..	80 - 155	205/50R17 93		CLA; nicht Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			215/45R17 91		
			225/45R17 91		

Verkaufsbezeichnung: E-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
212	e1*2001/116*0501*..	100 - 150	225/50R17 94W	124	Stufenheck; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 76T
			225/50R17 94Y	124	
		100 - 225	245/45R17 95W	12T; 5AT	
			245/45R17 95Y	12T	
212K	e1*2007/46*0200*..	100 - 225	245/45R17 99		Kombi; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 75I; 76S; 76T

Verkaufsbezeichnung: GLC-KLASSE, GLK-KLASSE

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204 X	e1*2001/116*0480*..	100 - 225	235/60R17	12T; 51G	GLK; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 75I; 76O

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERsteller, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSSUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757

Stand: 10.11.2015



Seite: 6 von 10

- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 124) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 8 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12R) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs genannt wird, möglich.
- 21P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittskantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeugs (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittskanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 7 von 10

bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.

- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifegröße zu beachten.
- 52J) Diese Reifegröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifegrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 5AT) Die Verwendung dieser Reifegröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 690kg.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventiloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsysten mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbuanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegöße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 8 von 10

- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 82M) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 330mm (Dicke 32mm) an der Vorderachse nicht zulässig.

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 9 von 10

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 117
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1007*..
Handelsbez.: CLA-Klasse

Variante(n): Frontantrieb, Limousine, nur CLA, nur Sportfahrwerk

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 280	y = 330	VA
26P	x = 230	y = 280	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
27F	x = 300	y = 320	18	HA
27H	x = 300	y = 320	8	HA
26J	x = 280	y = 330	8	VA
26N	x = 280	y = 330	30	VA

**Gutachten 366-0045-09-WIRD/N4
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47750**

ANLAGE: 11

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C16 757
Stand: 10.11.2015



Seite: 10 von 10

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 245G
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0470*..
Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): Frontantrieb, Limousine, nur CLA, nur Sportfahrwerk

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich von [mm] bis [mm]		Achse
26B	x = 280	y = 330	VA
26P	x = 230	y = 280	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich von [mm] bis [mm]		Aufweiten um [mm]	Achse
27F	x = 300	y = 320	18	HA
27H	x = 300	y = 320	8	HA
26J	x = 280	y = 330	8	VA
26N	x = 280	y = 330	30	VA